

Karlsbergbrunnen in Weilburg

Schlagwörter: [Brunnen](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Weilburg

Kreis(e): Limburg-Weilburg

Bundesland: Hessen



Ein klassizistisches Brunnenhäuschen, bekannt als Karlsbergbrunnen, benannt nach Fürst Karl Christian von Nassau-Weilburg (1735-1788, Fürst von Nassau-Weilburg 1753-1788), aus hellem [Lahnmarmor](#), liegt etwas versteckt am Steilhang des Karlsberges, unweit der [Lahn](#). Er wurde bei Straßenarbeiten um einige Meter versetzt und liegt seitdem trocken. 2002 wurde der Brunnen von einer Bürgerinitiative renoviert. Seither sind die schönen Fossilien im Kalkstein gut zu erkennen.

Denkmalschutz

Das Objekt „Karlsbergbrunnen“ ist ein Kulturdenkmal gemäß § 9 DSchG Hessen (Landesamt für Denkmalpflege Hessen, Objektnummer 52463).

(Sibylle Kahnt, Verein Lahn-Marmor-Museum e.V., 2020)

Internet

www.denkxweb.denkmalpflege-hessen.de: Kulturdenkmäler in Hessen, „Karlsbergbrunnen“ (abgerufen 02.12.2020)

Karlsbergbrunnen in Weilburg

Schlagwörter: [Brunnen](#)

Straße / Hausnummer: Karlsberg

Ort: 35781 Weilburg

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Kulturdenkmal gem. § 9 DSchG Hessen

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Literatursauswertung, Geländebegehung/-kartierung

Historischer Zeitraum: Beginn vor 2002

Koordinate WGS84: 50° 29 1,95 N: 8° 16 2,09 O / 50,48388°N: 8,26725°O

Koordinate UTM: 32.448.014,98 m: 5.592.688,92 m

Koordinate Gauss/Krüger: 3.448.068,89 m: 5.594.486,59 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Sibylle Kahnt, „Karlsbergbrunnen in Weilburg“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-326193> (Abgerufen: 23. April 2021)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

